



Flexibler extra leichter multifunktionaler Fliesenklebemörtel LIGHTFLEX®

Multifunktionaler Flexmörtel grau, C2 TE S1

Eigenschaften

- 4 in 1
- Dünn-, Mittel- und Fließbettmörtel sowie Reparatur- und Ausbesserungsmörtel bis 15 mm Schichtdicke
- standfest
- staubreduziert bis zu 90%*
- bis zu 65% ergiebiger*
- besonders leicht verarbeitbar und ergiebiger
- für Großformate und Feinsteinzeug auch im Wandbereich
- für beheizte Estriche
- für innen und außen
- geprüft nach
DIN EN 12004 C2 TE
DIN EN 12002 S1

* gegenüber herkömmlichen zementären Klebemörteln ohne Leichtzuschläge

Einsatzgebiete

- LIGHTFLEX ist ein extrem ergiebiger und variabel einsetzbarer Flexmörtel zur Verlegung großformatiger Feinsteinzeugplatten (auch im Wandbereich), Steinzeug, Steingut und anderen keramischen Belägen, Mosaik und verfärbungsunempfindlichen Naturwerksteinen im Dünn-, Mittel- und Fließbettverfahren.
- LIGHTFLEX kann zur optimalen Untergrundvorbereitung als Ausgleichs- und Reparaturmörtel bis 15 mm Schichtdicke verwendet werden.
- LIGHTFLEX kann auf allen Untergründen gemäß DIN 18157, Teil 1, z.B. Beton, Porenbeton, Putz, Zement- und Calciumsulfat(fließ)estrich beheizt und unbeheizt, Mauerwerk, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Verbundelemente aus expandiertem oder extrudiertem Polystyrol mit Mörtelbeschichtung und Gewebereinlage etc. eingesetzt werden.
- zur Verlegung auf mineralischen und dispersionsgebundenen SCHOMBURG-Verbundabdichtungen.

Verarbeitung

LIGHTFLEX mit sauberem Wasser in einen sauberen Mischeimer homogen anmischen. Mischungsverhältnis:

- als Dünnbettmörtel: 7,5- 8,1 l Wasser : 15 kg LIGHTFLEX
- als Ausgleichspachtel: 7,4- 7,9 l Wasser : 15 kg LIGHTFLEX
- als Mittelbettmörtel: 7,4- 7,9 l Wasser : 15 kg LIGHTFLEX
- als Fließbettmörtel: 10,2- 10,8 l Wasser : 15 kg LIGHTFLEX

Nach einer Reifezeit von 4 Min. nochmals durchrühren. Bei der Verwendung als Fließbettkleber LIGHTFLEX zunächst mit ca. 8 l Wasser anmischen und anschließend das restliche Wasser bis zum Erreichen der Fließbettkonsistenz einmischen. Nicht mehr Klebemörtel anmischen, als innerhalb der Verarbeitungszeit verbraucht werden kann. Angemischten Mörtel auf den Untergrund flächig aufspachteln und je nach Plattenformat mit der geeigneten Zahnung durchkämmen. Belagsmaterialien innerhalb der kleboffenen Zeit verlegen. Zum Verlegen von Großformaten empfehlen wir LIGHTFLEX mit UNIFLEX-F zu vergüten. Durch Vergüten mit dem Elastifikator UNIFLEX-F wird die Verformbarkeit und die Haftzugfestigkeit von LIGHTFLEX noch einmal verbessert. Je nach Vergütung wird die Verformbarkeitsklasse S2 erreicht, die besonders für Großformate zu empfehlen ist. Scherspannungen, werden dann im erhöhten Maß kompensiert, die unter ungünstigen äußeren Bedingungen zu Ablösungen führen können. Zur besseren Verarbeitung wird UNIFLEX-F mit Wasser gemischt und anschließend LIGHTFLEX homogen eingemischt.

Mischungsverhältnis, stark verformbar (entspricht Klasse C2 S2, Durchbiegung > 5 mm):
5 kg UNIFLEX-F : ca. 2,25 l Wasser : 15 kg LIGHTFLEX

Anwendung

- Der Untergrund muss trocken, tragfähig, ausreichend ebenflächig, frei von durchgehenden Rissen und frei von trennenden Substanzen, wie z.B. Öl, Farbanstriche, Sinterschichten und losen Bestandteilen, sein.
- Er muss eine weitgehend geschlossene und seiner Art entsprechende Oberflächenbeschaffenheit und Festigkeit aufweisen.
- Bei der Fliesenverlegung ist für den Untergrund, die Untergrundvorbereitung und die Verarbeitung die DIN 18157, Teil 1 maßgeblich. Saugende Untergründe mit ASO-Unigrund grundieren.
- Beheizbare Untergründe sind vor der Belegung aufzuheizen.
- Die Belegreife des Untergrundes ist nach der CM-Mess-Methode zu ermitteln und darf folgende Werte nicht überschreiten:
 - CT ≤ 2,0% (bei Verlegung Großformate 1,5%)
 - CA/CFA unbeheizt ≤ 0,5%, beheizt ≤ 0,3%

CE	
SCHOMBURG GmbH & Co. KG Aquaflinstraße 2-8 D-32760 Detmold	
04 2 01005	
EN 12004 LIGHTFLEX®	
<small>Zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen im Innen- und Außenbereich für Fliesen- und Plattenarbeiten</small>	
C2	
Brandverhalten:	Klasse A1/A1 ₁
Verbundfestigkeit, als Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 1 N/mm ²
Dauerhaftigkeit, als Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 1 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wärmelagerung:	≥ 1 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost-/Tauwechsel-Lagerung:	≥ 1 N/mm ²



1 Tragfähiger, gereinigter Untergrund zur Aufnahme keramischer Beläge



2 Grundieren des Untergrundes, z.B. mit ASO-Unigrund



3 Einfüllen des Klebemörtels in einen sauberen Mischeimer



4 Anmischen des Klebemörtels



5 Einteilen der Wandfläche



6 Aufkämmen des Klebebettes



7 Verlegen der Wandkeramik



8 Grundieren des Untergrundes, z.B. mit ASO-Unigrund



9 Einteilen der Bodenfläche



10 Aufkämmen des Klebebettes



11 Auftragen einer Kontaktschicht bei größeren Formaten



12 Verlegen der Bodenkeramik



13 Fertige, nutzbare Fläche Ausgleichsmasse

Flexibler extra leichter multifunktionaler Fliesenklebemörtel **LIGHTFLEX®**

Multifunktionaler Flexmörtel grau, C2 TE S1

Technische Daten

Mischungsverhältnis	Dünnbettmörtel	7,5-8,1 l Wasser auf 15 kg LIGHTFLEX	
	Mittelbettmörtel	7,4- 7,9 l Wasser auf 15 kg LIGHTFLEX	
	Ausgleichsmörtel	7,4- 7,9 l Wasser auf 15 kg LIGHTFLEX	
	Fließbettmörtel	10,2-10,8 l Wasser auf 15 kg LIGHTFLEX	
Untergrund-/ Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +25°C		
Klebeoffene Zeit*	ca. 30 Min.		
Begehbar/Verfugbar*	nach ca. 24 Stunden		
Verbrauch	ca. 1,3 kg/ m ² bei	6 mm	Zahnung
	ca. 1,8 kg/ m ² bei	8 mm	Zahnung
	ca. 2,2 kg/ m ² bei	10 mm	Zahnung
	ca. 1,9 kg/ m ² bei	8 mm	Flowline-Zahnung
	ca. 2,7 kg/ m ² bei	10 mm	Flowline-Zahnung
	ca. 3,2 kg/ m ² bei	12/20 mm	Mittelbett-Zahnung
Belastbar*	nach ca. 7 Tagen		
Brandklasse	A1/A1fl		
Lieferform	15-kg-Foliensack		

* bei +20 °C und 65% rel. Luftfeuchtigkeit



SCHOMBURG GmbH
Aquafinstraße 2 - 8
D-32760 Detmold (Germany)
Telefon +49-5231-953-00
Fax +49-5231-953-333
www.schomburg.de

